Einwohnerversammlung zum möglichen Windprojekt „Crivitz West“

2. Dezember 2025

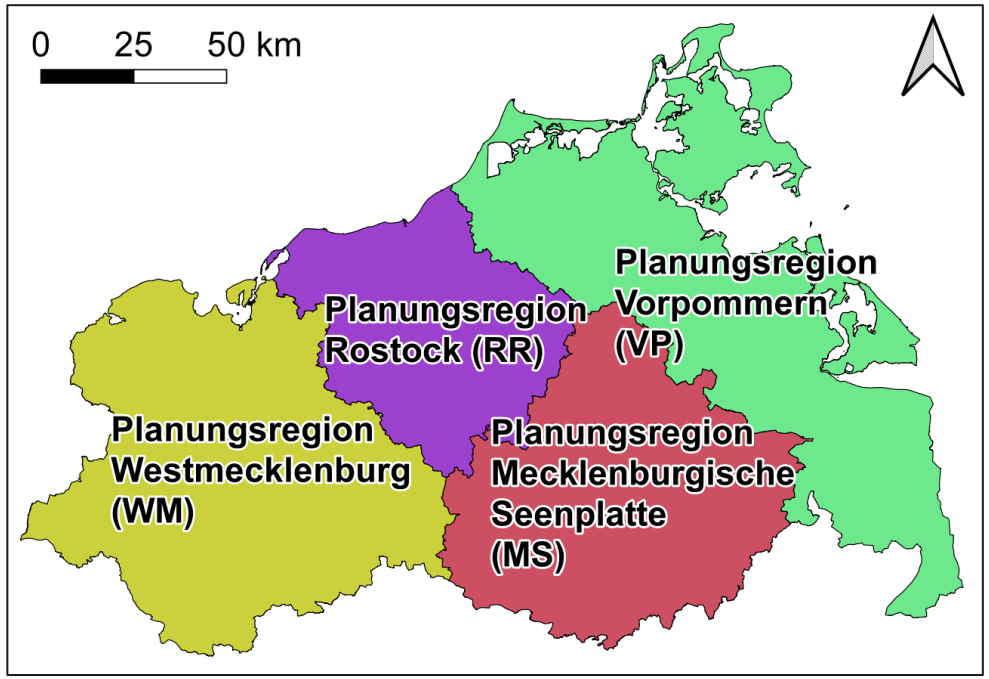
Agenda

1. Stand der Gesetzgebung Erneuerbare Energien und der Regionalplanung
2. Projektfläche
3. Vorteile für die Stadt Crivitz und kommunale Teilhabe
4. Zeitplan



Stand der Gesetzgebung Erneuerbare Energien und der Regionalplanung

Planungs-region	Ausgewiesen		In Aufstellung befindlich	
	Plan	Flächen-anteil	Planentwurf	Flächen-anteil
RR	Fortschreibung (2020)	0,73 %	2. Entwurf Neuaufstellung (09/2025)	1,50 %
WM	**RREP (2011) * hinsichtlich WEG inzident unwirksam**	**(0,52 %)***	**Beschluss über die Teilfortschreibung (10/2025)**	**1,45 %**
MS	RREP (2011)	0,45 %	Entwurf Teilfortschreibung (09/2025)	1,49 %
VP	2. Änderung (2023)	0,73 %	1. Entwurf Gesamt-fortschreibung (07/2024)	(2,19 %)
			Beschluss Verbands-versammlung 1,4 % (02/2025)	1,40 %



In allen vier Planungsregionen in M-V sind Planverfahren im Gange, um die **regionalen Teilflächenziele (1,4 % bis 2027 bzw. 2,1 % bis 2032)** zu erreichen

Stand der Gesetzgebung Erneuerbare Energien und der Regionalplanung

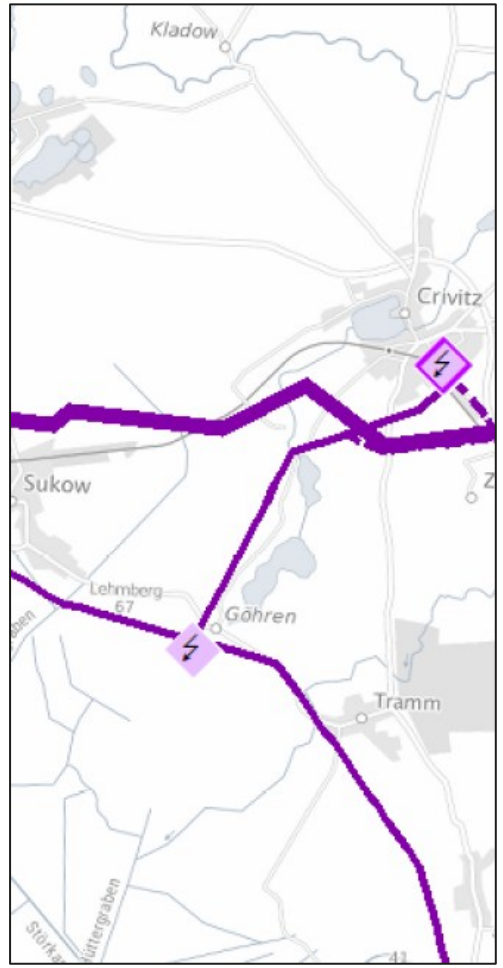
Regionale Teilflächenziele in M-V
(§ 3 Abs. 1 WindBG i. V. m. § 9a Abs. 2 LPlG)

- **1,4 %** der Regionsfläche bis **31.12.2027**
- **2,1 %** der Regionsfläche bis **31.12.2032**

Ab Erreichen eines Teilflächenziels:
WEA im Außenbereich außerhalb ausgewiesener Windenergiegebiete nur noch als sonstige Vorhaben zulässig
(§ 249 Abs. 2 BauGB)

Ohne Erreichen eines Teilflächenziels bis 2027/2032:
WEA im Außenbereich weiterhin privilegiert zulässig
(§ 249 Abs. 7 BauGB)

„Die Feststellung des Erreichens eines Flächenbeitragswerts oder Teilflächenziels steht der Ausweisung zusätzlicher Flächen für Vorhaben nach § 35 Absatz 1 Nummer 5, die der Erforschung, Entwicklung oder Nutzung der Windenergie dienen, nicht entgegen.“
(§ 249 Abs. 4 BauGB)

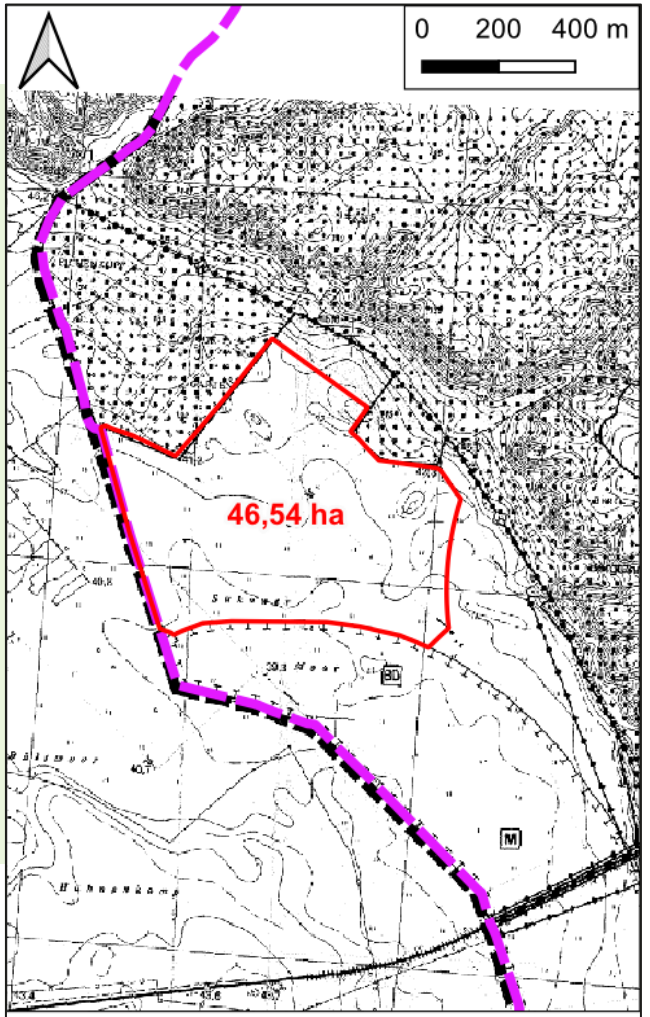


Ausschn. Festlegungskarte Teilfortschreibung RREP WM, Kap. 6.5 Energie, 07/2025

5

Stand der Gesetzgebung Erneuerbare Energien und der Regionalplanung

Regionalplanung	Bauleitplanung
Aufstellungsbeschluss	Identifizierung von Flächen
Identifizierung von Flächen	Aufstellungsbeschluss
Veröffentlichung Entwurf	Veröffentlichung (Vor-)Entwurf
(Frühzeitige) Beteiligung	(Frühzeitige) Beteiligung
Beschluss der Regionalplanung	Beschluss der Gemeinde
ausgewiesenes Windenergiegebiet	ausgewiesenes Windenergiegebiet

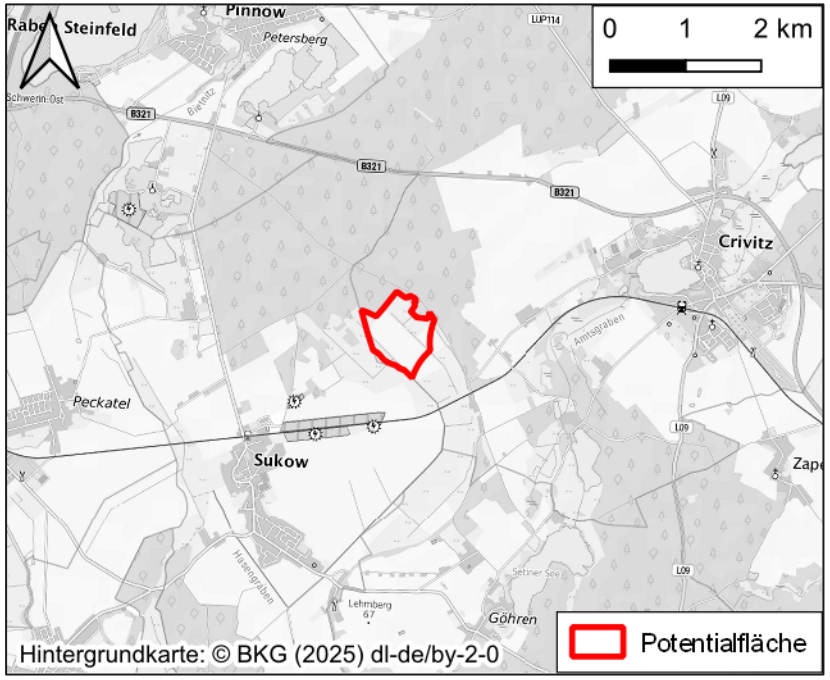


Kartengrundlage: Flächennutzungsplan Crivitz, in Kraft getreten am 15.07.2006

„(2) Den Gemeinden muß das Recht gewährleistet sein, alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft im Rahmen der Gesetze in eigener Verantwortung zu regeln.“ (Art. 28 Satz 1 GG)

Projektfläche
Schritt 1 – Weißflächenkarte

Erlass zur Festlegung landesweit einheitlicher, verbindlicher Kriterien für Windenergiegebiete an Land (M-V)



I Kriterien für Ausschlussgebiete (Ausschlusskriterien)

1. Siedlungsabstand

1.1 1.000 m Abstand zu Bereichen gemäß §§ 30 und 34 des Baugesetzbuches mit Wohn-, Erholungs-, Tourismus- und Gesundheitsfunktion

1.2 800 m Abstand zu Einzelhäusern und Splittersiedlungen im Außenbereich (§ 35 des Baugesetzbuches)

2. Natur- und Landschaftsschutz, Wald, Moorschutz

2.1 Naturschutzgebiete, Nationalparke

2.2 Biosphärenreservate

2.3 Waldgebiete mit hoher bis herausragender Bedeutung der Schutz- und Erholungsfunktion und zusammenhängende Waldgebiete mit einer Größe ab 500 ha, Waldkompensationspools und raumrelevante Flächen für Ersatzaufforstungen

2.4 Gesetzlich geschützte Biotope mit einer Größe ab 5 ha

2.5 Europäische Vogelschutzgebiete

2.6 Vorranggebiete Naturschutz und Landschaftspflege

2.7 Tiefgründige Moore mit einer Größe ab 5 ha

3. Artenschutz

3.1 Nahbereiche der kollisionsgefährdeten Brutvogelarten

3.2 Zentraler Prüfbereich des Schreiadlers

4. Wasser

4.1 Binnengewässer aller Ordnungen

4.2 Zu sichernde Überschwemmungsgebiete einschließlich Hochwasser- und Küstenschutzanlagen mit den beiderseitigen Schutzstreifen

4.3 Innere Schutzzonen (Zone I und II) von Trinkwasserschutzgebieten und Vorranggebiete Trinkwasser

5. Infrastruktur

5.1 Militärische Liegenschaften und Anlagen einschließlich ihrer Schutzbereiche

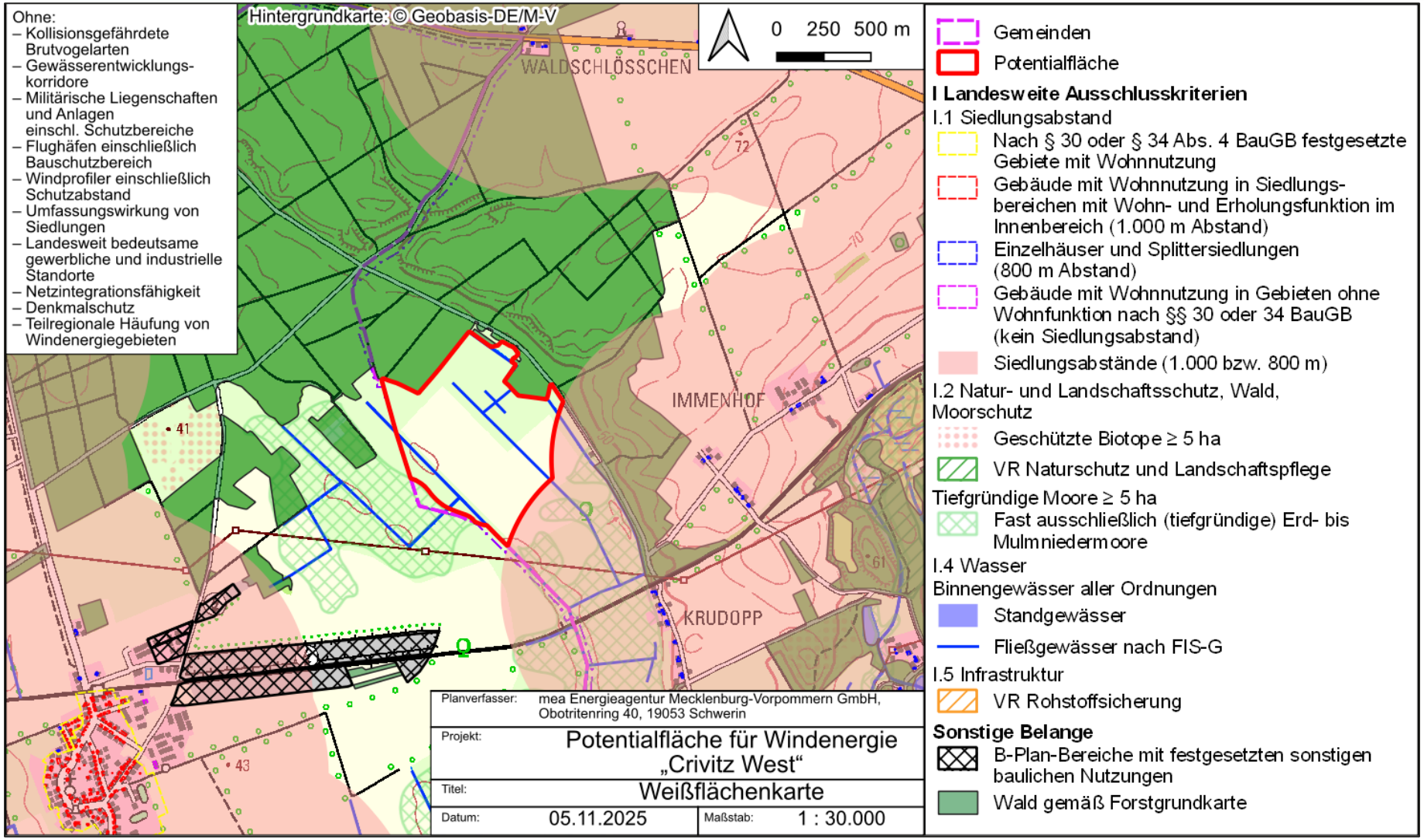
5.2 Flugplätze (Flughäfen und Landeplätze, einschließlich Bauschutzbereiche)

5.3 Wetterradar und Windprofiler einschließlich Schutzabstand 5 km

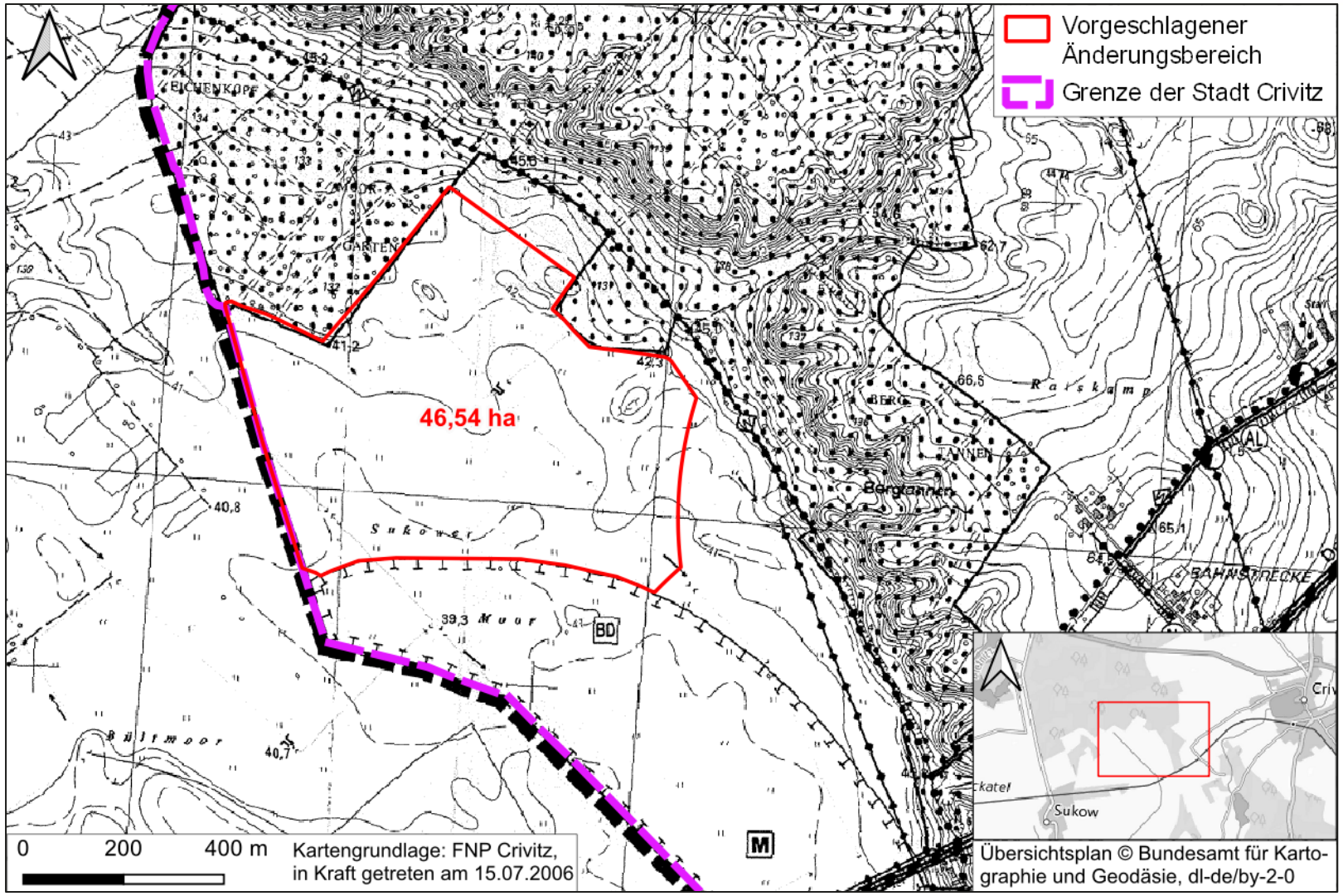
5.4 Vorranggebiete Rohstoffsicherung



Projektfläche
Schritt 1 – Weißflächenkarte

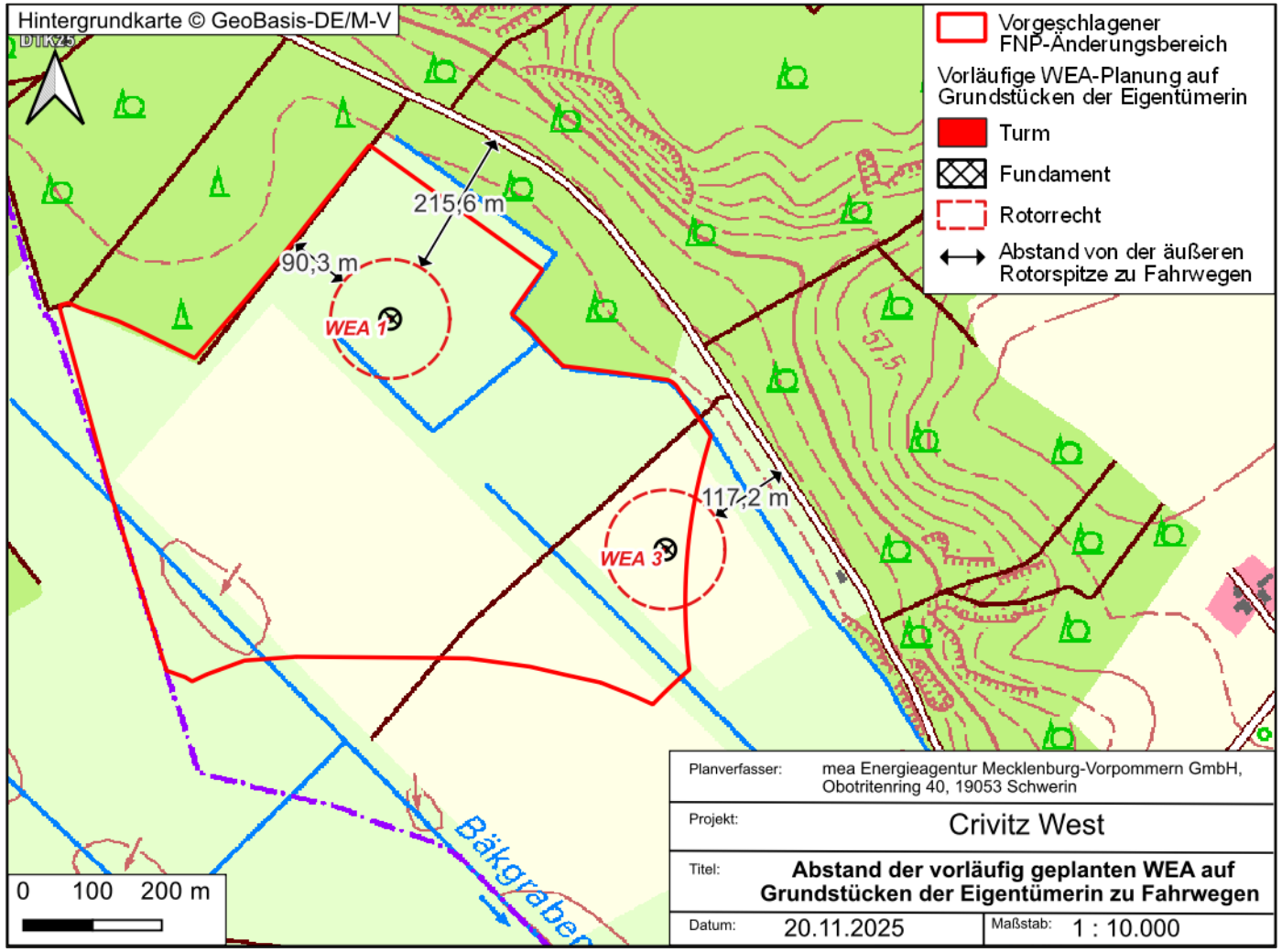


Projektfläche
Schritt 2 – möglicher FNP-Änderungsbereich



- Circa 46,54 ha Änderungsbereich
- **Geplant sind 3 WEA** – theoretisch wären im vorgeschlagenen Gebiet bis zu 5 WEA möglich
- Bisherige Darstellung im FNP als Fläche für die Landwirtschaft steht Windenergienutzung voraussichtlich **nicht** entgegen
- Südlich gelegene Maßnahmenfläche „Schutz und Sanierung von Mooren“ wird **ausgespart**

Projektfläche
Abstand der vorläufig geplanten WEA zu Fahrwegen



- Abstände zu Fahrwegen betragen > 90 m
- Mögliches Risiko durch Eiswurf wird im Genehmigungs-verfahren geprüft

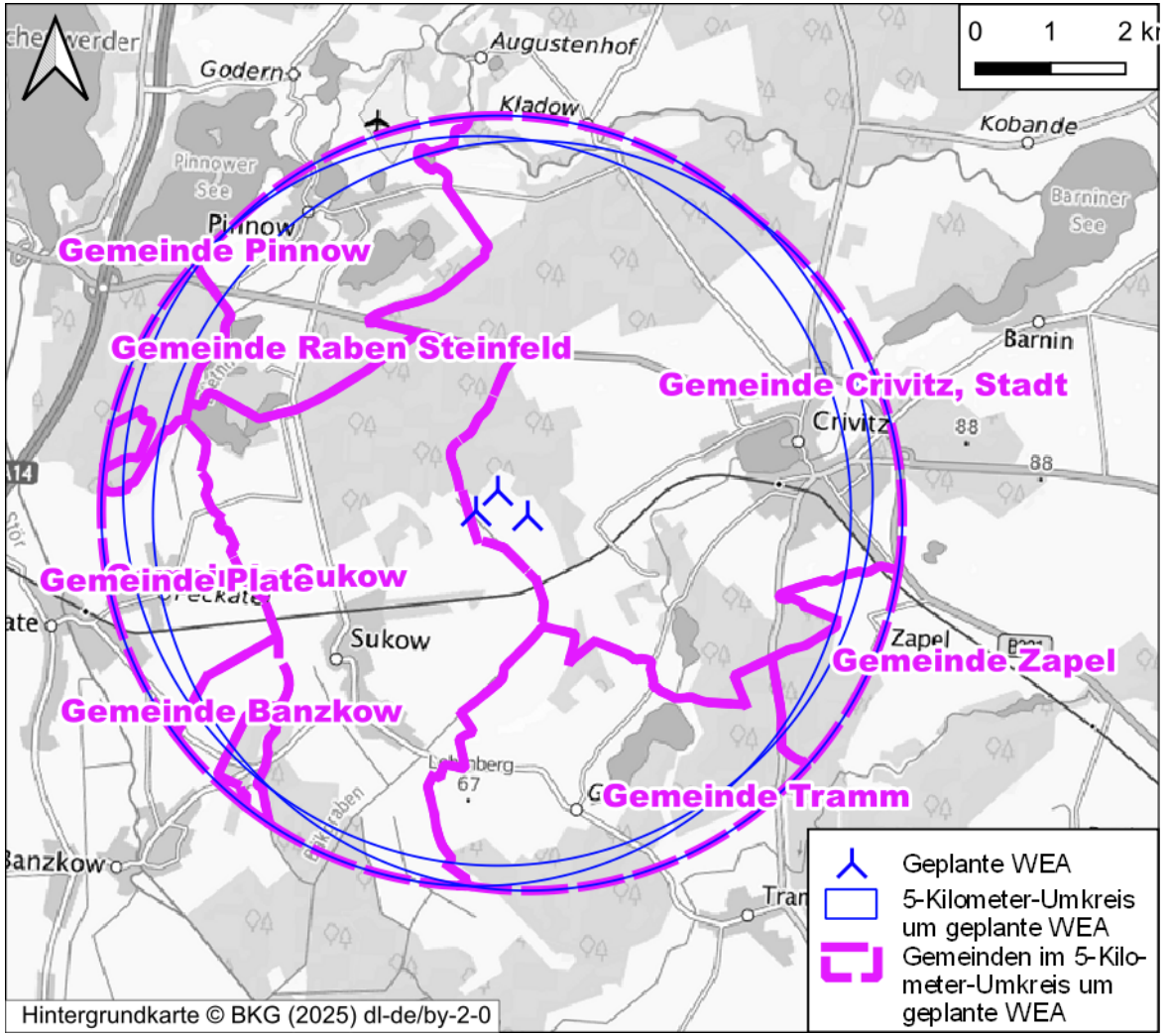
Vorteile für die Stadt Crivitz

vertrauliche Daten geschwärzt

Pachtentgelt für einen oder mehrere WEA-Standorte auf Eigentum der Stadt Crivitz

Kommunale Teilhabe
Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetz M-V 2016

- BüGembeteilG M-V bildet Rahmenbedingung für wirtschaftliche Beteiligung an einer haftungs-beschränkten Projektgesellschaft für Bürger und Gemeinden im 5-Kilometer-Radius um die Windenergieanlagen
- Beteiligungsform für Bürger: Bürgersparbrief oder Direktbeteiligung an der Projektgesellschaft oder Strompreisbonus
- Beteiligungsform für Gemeinden: Ausgleichsabgabe oder Direktbeteiligung an der Projektgesellschaft



Kommunale Teilhabe
Strompreisbonus

Strompreisbonus in Höhe von 10.000 EUR pro genehmigter WEA und Jahr wird nach Festlegung der Kommune auf besonders betroffene Haushalte aufgeteilt

- Hierfür ist eine etablierte Lösung über die EUECO-Plattform vorgesehen
- Diese bietet auch Informationen zum Stand des Projektes
- Auf der Plattform können sich Bürger in einem festen Zeitraum von 3 Monaten registrieren
- Anschließend erfolgt eine Prüfung der registrierten Haushalte hinsichtlich der Berechtigung
- Berechtigte Haushalte im Windparkumfeld laden Ihre Jahresstromrechnung auf der Plattform hoch und erhalten im Gegenzug die Zahlung 1 x jährlich
- Soweit kein eigener Internetanschluss im Haushalt vorhanden, kann ggf. das Amt Crivitz unterstützen

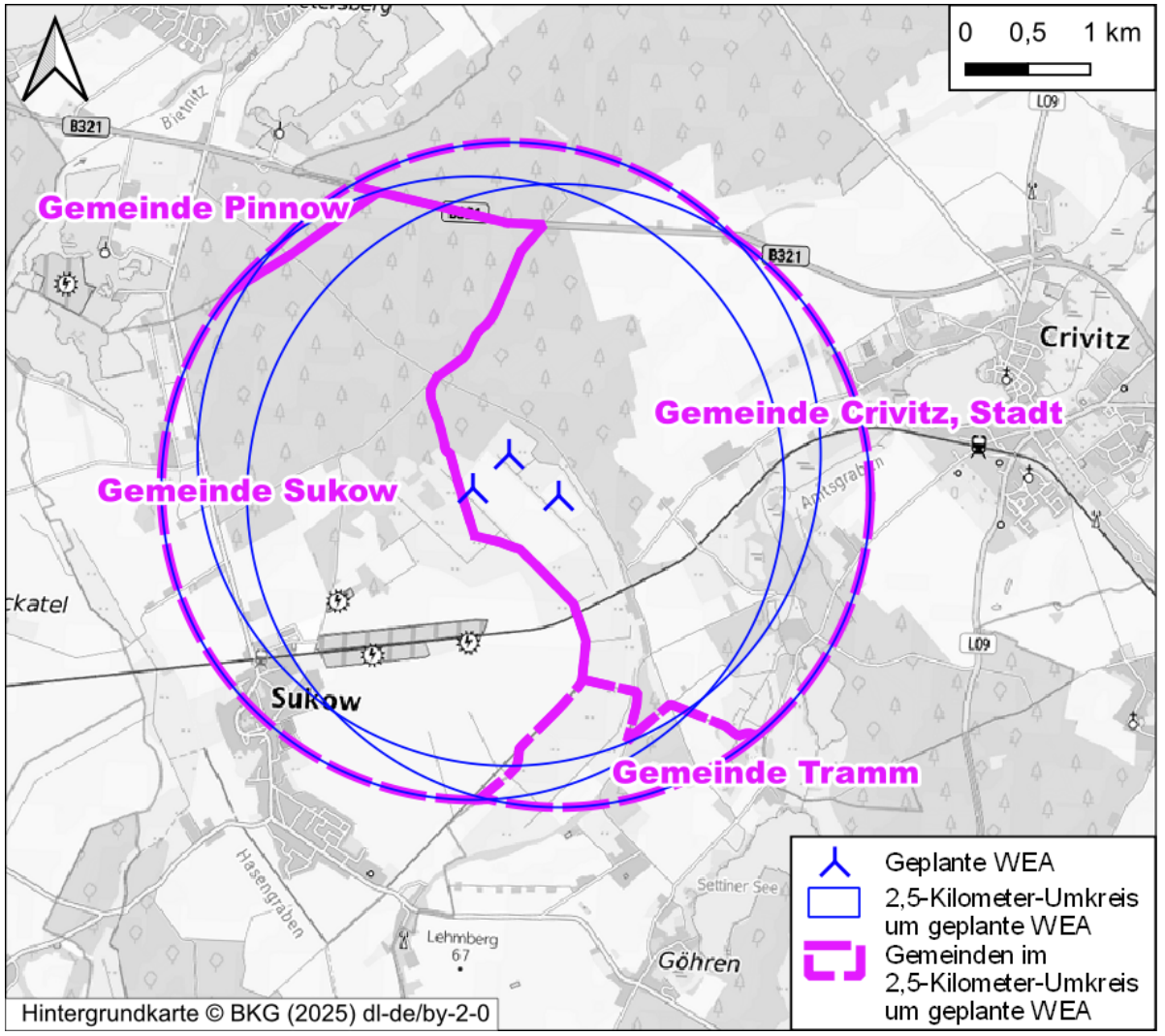


Kommunale Teilhabe
Zuwendungen nach § 6 EEG 2023

Außerdem können Gemeinden über § 6 EEG 2023 partizipieren

<u>Beispiel</u> für die Flächenanteile der betroffenen Gemeinden zur Ermittlung des Anteils an den Zuwendungen von insgesamt 0,2 Cent/kWh

- Ermittlung erfolgt je Windenergieanlage
- 2,5-Kilometer-Umkreis gemessen vom Fundamentmittelpunkt
- Die Zahlung erfolgt jährlich rückwirkend nach Feststellung und Bestätigung der eingespeisten und fiktiven Strommengen



Kommunale Teilhabe
Zuwendungen nach § 6 EEG 2023

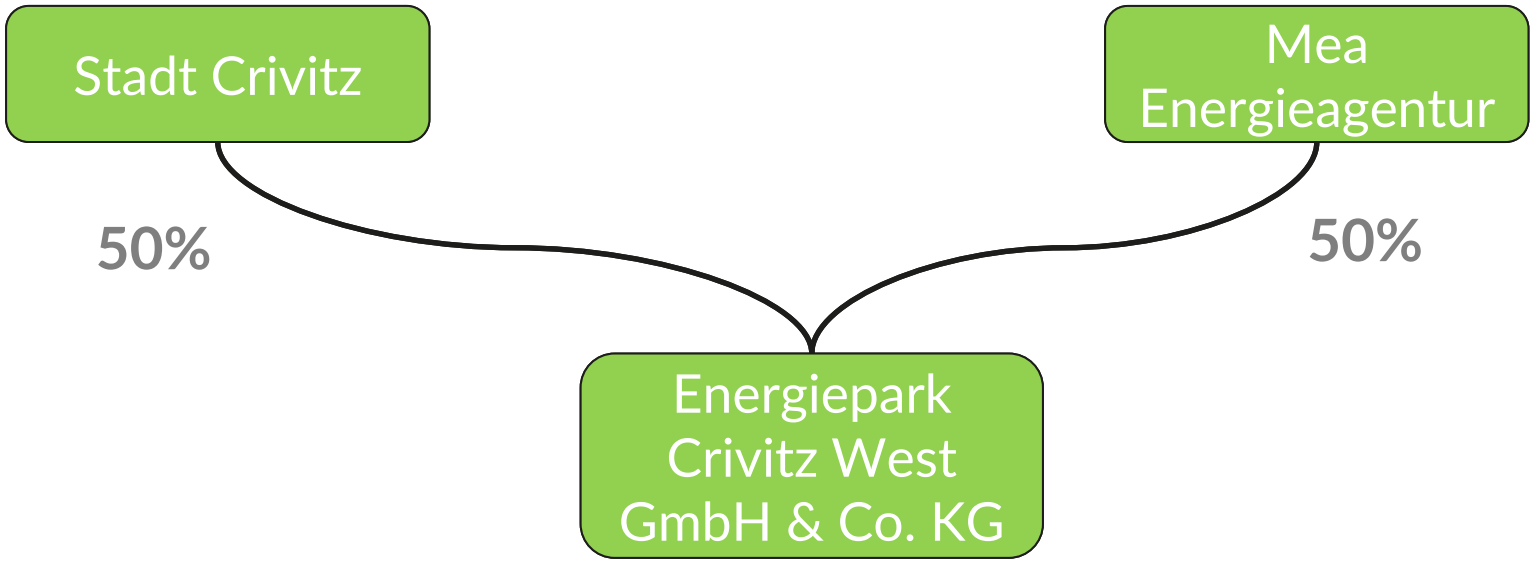
Mögliche Beteiligung der betroffenen Gemeinden nach § 6 EEG 2023 bei einer vorläufigen Standortplanung mit 3 Windenergieanlagen und einem geschätzten Jahresertrag von 18.000.000 kWh pro WEA

	2,5-Kilometer-Umkreis		Davon Stadt Crivitz			Davon Gemeinde Sukow		
WEA	Fläche [m²]	Ausschüttung	Fläche [m²]	Flächen-anteil	Ausschüt-tung	Fläche [m²]	Flächen-anteil	Ausschüt-tung
1	19.634.946,0	36.000,00 €	9.915.770,9	50,5%	18.180,23 €	9.127.758,2	46,5%	16.735,43 €
2	19.634.946,0	36.000,00 €	7.979.905,1	40,6%	14.630,88 €	10.852.174,6	55,3%	19.897,09 €
3	19.634.946,0	36.000,00 €	10.731.549,0	54,7%	19.675,93 €	7.684.742,0	39,1%	14.089,71 €
Summe		**108.000,00 €**			**52.487,04 €**			**50.722,23 €**
Anteil der Gemeinde					48,6%			47,0%

	Davon Gemeinde Tramm			Davon Gemeinde Pinnow		
WEA	Fläche [m²]	Flächen-anteil	Ausschüt-tung	Fläche [m²]	Flächen-anteil	Ausschüt-tung
1	435.426,5	2,2%	798,34 €	155.990,3	0,8%	286,00 €
2	685.451,3	3,5%	1.256,75 €	117.415,1	0,6%	215,28 €
3	1.218.654,9	6,2%	2.234,36 €	0,0	0,0%	0,00 €
Summe			**4.289,45 €**			**501,28 €**
Anteil der Gemeinde			4,0%			0,5%

Kommunale Teilhabe

Betrieb der WEA durch kommunale Betreibergesellschaft





Kommunale Teilhabe
Gewerbesteuer

Gewerbesteuer

- 90 % der Gewerbesteuererträge verbleiben bei der Standortgemeinde
- 10 % der Gewerbesteuererträge werden in dem Verhältnis aufgeteilt, in dem die Betriebsführung am Standort durch die MA des Betriebsführers geleistet wird zur insgesamt an allen Standorten durch den Betriebsführer geleisteten Arbeit (Maß ist die aufgewendete Arbeitszeit)



Zeitplan


Abschluss Nutzungsverträge
Bis Q1/2026
Naturschutzfachliche Untersuchungen
Januar 2026–Februar 2027
Grundsatzbeschluss und Bürgerinformationsveranstaltung
Februar–April 2026
Aufstellung FNP-Änderung
Juni 2026–Januar 2028
Immissionsschutzrechtliches Genehmigungsverfahren
Q4/2027–Q3/2029
Baubeginn
Q3/2030

Obotritenring 40
19053 Schwerin
Tel.: 0385 . 755-0
E-Mail: service@wemag.com
www.mea-energieagentur.de